Liechtensteinisches Landesgesetzblatt
Jahrgang 1995 Nr. 128 ausgegeben am 14. Juni 1995

Verordnung
vom 2. Mai 1995
über den Verkehr mit Düngemitteln im Europäischen Wirtschaftsraum

Aufgrund von Art. 7 des Abkommens vom 2. Mai 1992 über den Europäischen Wirtschaftsraum, LGBl. 1995 Nr. 68[1], sowie aufgrund von Art. 3 Abs. 2, Art. 4, 5, 6, 7 und 16 des Gesetzes vom 22. März 1995 über die Verkehrsfähigkeit von Waren, LGBl. 1995 Nr. 94[2], verordnet die Regierung:

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1

Zweck

1) Diese Verordnung regelt den Verkehr mit Düngemitteln nach Massgabe von Kapitel XIV von Anhang II des Abkommens vom 2. Mai 1992 über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWRA), LGBl. 1995 Nr. 68.

2) Diese Verordnung regelt insbesondere:

a) das Inverkehrbringen;

b) die Marktüberwachung.

Art. 2

Geltungsbereich

Diese Verordnung findet auf Düngemittel nach Massgabe von Kapitel XIV von Anhang II EWRA Anwendung (Düngemittel).

Art. 3

Begriffe

Auf diese Verordnung finden Anwendung die Begriffsbestimmungen von:

a) Art. 2 des Gesetzes vom 22. März 1995 über die Verkehrsfähigkeit von Waren, LGBl. 1995 Nr. 94;

b) Kapitel XIV von Anhang II EWRA.

Art. 4

Anlage

1) Einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bilden:

a) die Anlage;

b) die Regelungen der in der Anlage enthaltenen Rechtsakte,

in ihrer nach Massgabe von Art. 5 gültigen Fassung.

2) Die Regelungen der in der Anlage enthaltenen Rechtsakte sind unmittelbar anwendbar und allgemein verbindlich.

Art. 5

Gültige Fassung

1) Die gültige Fassung der Anlage sowie der Regelungen der in der Anlage enthaltenen Rechtsakte bestimmt sich nach Massgabe von Abs. 2 in Verbindung mit der Kundmachung ihres vollständigen Wortlautes im Amtsblatt der Europäischen Union[3].[4]

2) Nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung ergibt sich die gültige Fassung der Anlage sowie der Regelungen der in der Anlage enthaltenen Rechtsakte aus der Kundmachung der Beschlüsse des Gemeinsamen EWR-Ausschusses im Liechtensteinischen Landesgesetzblatt gemäss Art. 3 Bst. k des Kundmachungsgesetzes vom 17. April 1985, LGBl. 1985 Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes vom 22. März 1995, LGBl. 1995 Nr. 101. Diese Kund-

machung gilt als Abänderung oder Ergänzung sowohl der Anlage als auch der Regelungen der in der Anlage enthaltenen Rechtsakte.

II. Inverkehrbringen

Art. 6

Grundsatz

Unter Vorbehalt von Art. 7 können Düngemittel in Verkehr gebracht werden, sofern dies Kapitel XIV von Anhang II EWRA entspricht.

Art. 7

Verbot

Düngemittel mit einem Phosphorgehalt von mehr als 1 % können nicht in Verkehr gebracht werden, sofern der Cadmiumgehalt den Grenzwert von 50 Gramm Cadmium (Cd) pro Tonne Phosphor übersteigt.

III. Marktüberwachung

Art. 8

Meldung[5]

1) Wer erstmals Düngemittel, die die Voraussetzungen für ein Verbringen in die Schweiz oder ein Inverkehrbringen in der Schweiz nicht erfüllen, einführt oder in Verkehr bringt, hat dies dem Amt für Umwelt zu melden.[6]

2) Das Amt für Umwelt führt ein Verzeichnis dieser Personen und unterrichtet sie über ihre Pflicht zu:[7]

a) Hinweisen (Art. 9);[8]

b) Nachweisen (Art. 10).[9]

Art. 9

Hinweise

1) Wer Düngemittel, die die Voraussetzungen für ein Verbringen in die Schweiz oder ein Inverkehrbringen in der Schweiz nicht erfüllen, entgeltlich oder unentgeltlich überlässt, hat auf das Verbot eines gewerblichen oder privaten Umgehungsverkehrs in die Schweiz gemäss Art. 9 des Gesetzes vom 22. März 1995 über die Verkehrsfähigkeit von Waren, LGBl. 1995 Nr. 94, hinzuweisen.

2) Das Amt für Umwelt erstellt ein Merkblatt über den Inhalt und die Form der Hinweise.[10]

Art. 10

Nachweise

1) Wer Düngemittel, die die Voraussetzungen für ein Verbringen in die Schweiz oder ein Inverkehrbringen in der Schweiz nicht erfüllen, entgeltlich oder unentgeltlich überlässt, hat hierüber Nachweis zu führen.

2) Der Nachweis enthält insbesondere Angaben über:

a) den Namen und die Anschrift des Abnehmers;

b) den Zeitpunkt der Abgabe.

3) Der Nachweis ist drei Jahre vollständig und geordnet aufzubewahren.

IV. Organisation und Durchführung

Art. 11

Zuständigkeit[11]

1) Die Durchführung dieser Verordnung obliegt dem Amt für Umwelt.[12]

2) Dem Amt für Umwelt obliegen insbesondere:[13]

a) die amtliche Kontrolle hinsichtlich der Beschaffenheit, Zusammensetzung und Kennzeichnung von Düngemitteln;[14]

b) die Marktüberwachung.[15]

V. Schlussbestimmung

Art. 12

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Dr. Mario Frick*
Fürstlicher Regierungschef

Anlage

Rechtsakte gemäss Art. 4 Abs. 1 Bst. b der Verordnung (Stand: 1. Mai 1995)

Fundstelle EWR-Rechtssammlung	Celex-Nummer; Titel der EWR-Rechtsvorschriften sowie deren Abänderungen	LGBl.
Anh. II - Kap. XIV - 1.01	**376 L 0116:** Richtlinie 76/116/EWG des Rates vom 18. Dezember 1975 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für Düngemittel (ABl. Nr. L 24 vom 30.1.1976, S. 21) *geändert durch:*	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 1.02	**388 L 0183** (ABl. Nr. L 83 vom 29.3.1988, S. 33)	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 1.03	**389 L 0284** (ABl. Nr. L 111 vom 22.4.1989, S. 34)	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 1.04	**389 L 0530** (ABl. Nr. L 281 vom 30.9.1989, S. 116)	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 1.05	**393 L 0069** (ABl. Nr. L 185 vom 28.7.1993, S. 30) *Beschluss Nr. 7/1994*	LGBl. 1995 Nr. 71
Anh. II - Kap. XIV - 2.01	**377 L 0535:** Richtlinie 77/535/EWG der Kommission vom 22. Juni 1977 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Probenahme- und Analysemethoden von Düngemitteln (ABl. Nr. L 213 vom 22.8.1977, S. 1) *geändert durch:*	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 2.02	**379 L 0138** (ABl. Nr. L 39 vom 14.02.1979, S. 3)	LGBl. 1995 Nr. 68

Anh. II - Kap. XIV - 2.03	**387 L 0566** (ABl. Nr. L 342 vom 4.12.1987, S. 32)	LGBl. 1995 Nr. 71
Anh. II - Kap. XIV - 2.04	**389 L 0519** (ABl. Nr. L 265 vom 12.9.1989, S. 30)	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 2.05	**393 L 0001** (ABl. Nr. L 113 vom 7.5.1993, S. 17) *Beschluss Nr. 7/1994*	LGBl. 1995 Nr. 71
Anh. II - Kap. XIV - 3.01	**380 L 0876:** Richtlinie 80/876/EWG des Rates vom 15. Juli 1980 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend Ammoniumnitrat - ein Nährstoffdüngemittel mit hohem Stickstoffgehalt (ABl. Nr. L 250 vom 23.9.1980, S. 7)	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 4.01	**387 L 0094:** Richtlinie 87/94/EWG der Kommission vom 8. Dezember 1986 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Verfahren zur Überprüfung der Merkmale, Grenzwerte und der Detonationsfestigkeit von Ammonium - ein Nährstoffdünger mit hohem Stickstoffgehalt (ABl. Nr. L 38 vom 7.2.1987, S. 1), berichtigt in ABl. Nr. L 63 vom 9.3.1988, S. 16, und *geändert durch:*	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 4.02	**388 L 0126** (ABl. Nr. L 63 vom 9.3.1988, S. 12)	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 5.01	**389 L 0284:** Richtlinie 89/284/EWG des Rates vom 13. April 1989 zur Ergänzung und Änderung der Richtlinie 76/116/EWG hinsichtlich Kalzium, Magnesium, Natrium und Schwefel in Düngemitteln (ABl. Nr. L 111 vom 22.4.1989, S. 34)	LGBl. 1995 Nr. 68
Anh. II - Kap. XIV - 6.01	**389 L 0519:** Richtlinie 89/519/EWG der Kommission vom 1. August 1989 zur Ergänzung und Änderung der Richtlinie 77/535/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Probenahme- und Analysemethoden von Düngemitteln (ABl. Nr. L 265 vom 12.9.1989, S. 30)	LGBl. 1995 Nr. 68

Anh. II - Kap. XIV - 7.01	**389 L 0530:** Richtlinie 89/530/EWG des Rates vom 18. September 1989 zur Ergänzung und Änderung der Richtlinie 76/116/EWG in Bezug auf die Spurennährstoffe Bor, Kobalt, Kupfer, Eisen, Mangan, Molybdän und Zink in Düngemitteln (ABl. Nr. L 281 vom 30.9.1989, S. 116)	LGBl. 1995 Nr. 68

1 *LR 0.110*

2 *LR 947.1*

3 *www.eur-lex.europa.eu*

4 *Art. 5 Abs. 1 abgeändert durch LGBl. 2020 Nr. 466.*

5 *Art. 8 Sachüberschrift abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127.*

6 *Art. 8 Abs. 1 abgeändert durch LGBl. 2012 Nr. 321.*

7 *Art. 8 Abs. 2 Einleitungssatz abgeändert durch LGBl. 2012 Nr. 321.*

8 *Art. 8 Abs. 2 Bst. a abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127.*

9 *Art. 8 Abs. 2 Bst. b abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127.*

10 *Art. 9 Abs. 2 abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127 und LGBl. 2012 Nr. 321.*

11 *Art. 11 Sachüberschrift abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127.*

12 *Art. 11 Abs. 1 abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127 und LGBl. 2012 Nr. 321*

13 *Art. 11 Abs. 2 Einleitungssatz abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127 und LGBl. 2012 Nr. 321*

14 *Art. 11 Abs. 2 Bst. a abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127.*

15 *Art. 11 Abs. 2 Bst. b abgeändert durch LGBl. 1996 Nr. 127.*